



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung  
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###  
###  
###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
M/BP

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)  
20095 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48  
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1  
E-Mail [baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de](mailto:baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de)

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 54 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: M/BP/02488/2017

Hamburg, den 27. Dezember 2017

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
10.08.2017

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstück

###  
116-004  
01838 in der Gemarkung: St. Georg Süd

### **Umbau einer Teilfläche im Staffelgeschoss / 6. OG**

### **GENEHMIGUNG**

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.



Öffnungszeiten:  
Mo, Fr  
von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Di, Do  
von 09:00 bis 15:00 Uhr  
Mi - geschlossen  
Bauberatung findet nur nach

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1 Steinstraße

## Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan                      Klostertor 8/Hammerbrook 7  
mit den Festsetzungen: MKg; II, IV-VI; GRZ 0,8; GFZ 2,4;  
Baugrenzen und MKg; VIII; GRZ 1,0; GFZ 3,0; Baugrenzen  
Baugesetzbuch

## Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 2	Grundrissausschnitt 6. OG, Schnitt; 1:100; Zeichn. AGR_B_G_06_0001; v. 17.07.17
0 / 3	Beschreibung der Maßnahme; v. 28.07.17
0 / 4	Feuerwehrplan Lageplan EG; v. 04.11.03
0 / 5	Antrag vom 21.09.2017
0 / 6	Antrag / Abweichung - Begründung v. 21.09.2017
0 / 7	Flurkartenauszug v. 15.09.2017, M 1:1000
0 / 11	Brandschutzkonzept - Stand 17.10.2017

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichung wird nach § 69 HBauO zugelassen

- 1.1. für die Führung des zweiten Rettungsweges im 6. Obergeschoss über eine benachbarte Teilnutzungseinheit 1 und 2 (§ 31 Abs. 1 HBauO i.V.m.§ 34 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 HBauO).

### Bedingung

Es darf kein Fremdnutzer sein. Es muss ein Nutzer sein.

Es ist eine BMA- Anlage vorhanden.

Der zweite Rettungsweg muss für die angeschlossene Nutzungseinheit hindernisfrei und ohne die Benutzung von Hilfsmitteln (Schlüsselkästen u. ä.) zu nutzen sein.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude